

## Seghers-Preis

Den Anna-Seghers-Preis für Nachwuchsautoren erhalten in diesem Jahr die Mexikanerin Fernanda Melchor und der Deutsche Joshua Groß. Die mit je 10.000 Euro dotierte Auszeichnung der Seghers-Stiftung wird am 6. Dezember in der Mainzer Akademie der Wissenschaften und Literatur verliehen, wie die Stiftung in Berlin mitteilte. Die in Mainz geborene Schriftstellerin Anna Seghers (1900–1983) beschrieb in ihrem bekanntesten Roman »Das siebte Kreuz« (1942 in Mexiko erschienen) die Flucht aus einem Konzentrationslager. Der Preis soll Nachwuchsautoren aus dem deutschen Sprachraum und Lateinamerika fördern, »die im Sinne von Anna Seghers mit den Mitteln der Kunst für eine gerechtere menschliche Gesellschaft eintreten«. Jurorin Alexandra Ortiz Wallner begründete die Entscheidung für die 1982 geborene Fernanda Melchor mit deren »poetischer Imagination, die sich mutig und empathisch den Fragen unserer Zeit stellt«. Zum Preisträger Joshua Groß erklärte Jurorin Insa Wilke, der 30jährige schreibe »Texte, die witzig sind und immer ernst, die gegenwärtig bleiben und deren sprachliche Genauigkeit ebenso beeindruckt wie ihre kompromisslose Zugewandtheit«. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/354856.seghers-preis.html>